Ethische Fallbesprechungen sind ein besonderes Qualitätsmerkmal unserer Arbeit und Teil des diakonischen Profils der Samariterstiftung.

Unsere Einladung und Bitte

Kommen Sie auf uns zu, wenn für Sie eine schwierige Situation besteht.

Wohnbereichsleitung, Pflegedienstleitung oder die Hausleitung nehmen Ihr Anliegen auf und sorgen dafür, dass es zeitnah geklärt wird.

Belastend für alle Beteiligten ist, wenn nichts entschieden wird oder Entscheidungen aufgeschoben werden.

Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Initiative!

ETHISCHE FALLBESPRECHUNGEN

in der Samariterstiftung

Referat Diakonie und Theologie Schlossweg 1, 72622 Nürtingen Telefon 07022/505-292

Bitte kommen Sie auf uns zu!



Der Barmherzige SamariterGlasfenster im Samariterstift Ammerbuch von Pastor i. R. Robert Gaubatz

GUT ENTSCHEIDEN IN SCHWIERIGEN SITUATIONEN

Ethische Fallbesprechungen in der Samariterstiftung









Herausforderungen im Pflegealltag

Wenn Menschen älter und gebrechlicher werden, entstehen immer wieder Situationen, in denen schwierige Entscheidungen getroffen werden müssen.

Häufig geht es dabei um ethische Fragen, z.B. um das Abwägen von Selbstbestimmung und Fürsorge. Was ist im Zweifelsfall gewichtiger? Jede Situation ist anders.

Dazu kommt, dass unterschiedliche Einschätzungen und Vorstellungen der verschiedenen beteiligten Menschen aufeinander treffen, etwa im Blick auf Lebensqualität am Lebensende.

In solchen Situationen ist es hilfreich, wenn sich die Betroffenen an einen Tisch setzen und eine gemeinsame Lösung finden.

Gute Entscheidungen entstehen gemeinsam

- bewusst wahrnehmen
- sich austauschen
- gemeinsam entscheiden
- richtig handeln

Die Bewohnerin oder der Bewohner, ihre Würde und Wohl stehen im Zentrum unseres Tuns. Um zu guten Entscheidungen in deren Sinn zu kommen, ist der gemeinsame Austausch wichtig. Angehörige, Betreuer bzw. Bevollmächtigte, Mitarbeitende, Ärzte haben verschiedene Sichtweisen auf die Situation. Daraus lassen sich Schritte für das weitere Vorgehen finden, die von allen gemeinsam getragen werden können. So entstehen gute Lösungen und das Gefühl: Wir tun das Bestmögliche für unseren Angehörigen/unsere Bewohnerin.

Eine hilfreiche Methode: Ethische Fallbesprechungen

Die ethische Fallbesprechung ist eine Methode zur Entscheidungsfindung in schwierigen oder ethisch komplexen Situationen. Ein ungutes Gefühl ist oft ein klares Signal für solche eine Situation.

Geschulte Moderator/innen leiten das Gespräch mit Hilfe von klar strukturierten Schritten.

Das Gespräch ist in der Regel in der Einrichtung vor Ort.

Sprechen Sie uns darauf an, wenn Ihnen eine schwierige Situation begegnet oder etwas, was ein ungutes Gefühl bei Ihnen auslöst.